

TEXTBAUSTEINE FÜR DIE PRESSEARBEIT DER PARTNER DER MS WISSENSCHAFT 2016\*17

---

## **Wissenschaftsjahr 2016\*17 – Meere und Ozeane: Ausstellung an Bord der MS Wissenschaft Auf Entdeckungsreise durch die Welt der Meere und Ozeane**

### **Die Ausstellung „Meere und Ozeane“**

Dieses Jahr gehen die Ausstellungsbesucher der MS Wissenschaft auf Forschungsexpedition: Sie tauchen ein in die beeindruckende Welt der Meere und Ozeane, erkunden Lebensräume wie Küste, Hochsee, Tiefsee oder Eismeer und bekommen einen Einblick in die vielseitige Arbeit von Forscherinnen und Forschern. Die Ausstellung zeigt, welche Bedeutung die Weltmeere für das Klima haben, welche Rolle sie als Rohstoffquelle spielen und wie wir die Ozeane schützen und sinnvoll nutzen können, ohne sie auszubeuten.

### **Entdecken, ausprobieren, mitmachen!**

Die Ausstellungsstücke laden zum Entdecken und Ausprobieren ein: Bei einem Spiel zum Thema Überfischung können die Besucherinnen und Besucher herausfinden, wie nachhaltiger Fischfang funktioniert. Mit einer Virtual-Reality-Brille tauchen sie durch ein tropisches Korallenriff und erkunden, welche Tiere dort leben und wodurch deren Lebensraum gefährdet wird. Im Tiefseekinoo entdecken sie, was für Kreaturen sich in vollkommener Finsternis tausende Meter tief am Meeresgrund tummeln. Gezeigt wird auch, wie lange es dauert, bis Alltagsmüll wie Windeln oder Styroporverpackungen im Meer abgebaut werden. In einem Wasserbecken kann man ausprobieren, wie sich Seenotrettungsschiffe nach dem Kentern selbst wieder aufrichten. Und wer Lust auf Bewegung hat, kann durch Hüpfen, Stampfen und Springen kleine Erdbeben auslösen und dabei erfahren, wie Beben unter Wasser gemessen werden.

Die Ausstellung ist zentraler Bestandteil des vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) und *Wissenschaft im Dialog (WiD)* ausgerufenen Wissenschaftsjahres 2016\*17. Sie richtet sich insbesondere an Schulen, Jugendliche und Familien und wird ab 12 Jahren empfohlen. Der Eintritt ist frei.

### **Veranstaltungen an Deck**

An Deck des Ausstellungsschiffs finden Filmabende, Workshops und Diskussionsveranstaltungen statt. Für Schulen gibt es eine Ausstellungsrallye und Unterrichtsmaterialien.

### **Das Schiff**

Das Ausstellungsschiff MS Wissenschaft ist ein umgebautes Binnenfrachtschiff mit einer Ausstellungsfläche von 600 Quadratmetern. Die MS Wissenschaft ist seit 2002 im Rahmen der Wissenschaftsjahre jeden Sommer als schwimmendes Science Center quer durch Deutschland unterwegs.

### **Die Tour im Wissenschaftsjahr 2016\*17**

Die MS Wissenschaft startet ihre Tour am 3. Mai 2016 in Kiel und besucht bis Anfang September insgesamt 35 Städte im Norden von Deutschland. Im Jahr 2017 wird die MS Wissenschaft auf Wasserstraßen im Süden Deutschlands unterwegs sein.

### **Auftraggeber und Partner**

Im Auftrag des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) wird die Ausstellung von *Wissenschaft im Dialog (WiD)* konzipiert und umgesetzt. Die Exponate werden von Instituten der

TEXTBAUSTEINE FÜR DIE PRESSEARBEIT DER PARTNER DER MS WISSENSCHAFT 2016\*17

---

Fraunhofer-Gesellschaft, der Helmholtz-Gemeinschaft, der Leibniz-Gemeinschaft und der Max-Planck-Gesellschaft sowie von DFG-geförderten Projekten, Hochschulinstituten und weiteren Partnern zur Verfügung gestellt.

**Wissenschaftsjahr 2016\*17 – Meere und Ozeane**

Die Meeresforschung ist Thema des Wissenschaftsjahres 2016\*17. Zu 71 Prozent bedecken Ozeane und Meere unseren Planeten. Sie sind Klimamaschine, Nahrungsquelle, Wirtschaftsraum – und sie bieten für viele Pflanzen und Tiere Platz zum Leben. Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler untersuchen die Ozeane seit Jahrhunderten; und doch sind sie noch immer geheimnisvoll und in weiten Teilen unerforscht. Im Wissenschaftsjahr 2016\*17 – Meere und Ozeane geht es um die Ergründung der Gewässer, ihren Schutz und eine nachhaltige Nutzung. Die Wissenschaftsjahre sind eine Initiative des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) gemeinsam mit Wissenschaft im Dialog (WiD). Sie tragen als zentrales Instrument der Wissenschaftskommunikation Forschung in die Öffentlichkeit. Das Wissenschaftsjahr 2016\*17 wird vom Konsortium Deutsche Meeresforschung (KDM) als fachlicher Partner begleitet. [www.wissenschaftsjahr.de](http://www.wissenschaftsjahr.de)

**Wissenschaft im Dialog – die Initiative der deutschen Wissenschaft**

**Wissenschaft im Dialog (WiD)** möchte bei Menschen aller Altersgruppen und jedes Bildungsstandes Interesse an Forschungsthemen wecken und stärken. Dafür organisiert *WiD* Diskussionen, Schulprojekte, Ausstellungen und Wettbewerbe rund um Forschung und Wissenschaft – für alle Zielgruppen und in ganz Deutschland. Ziel dabei ist, dass sich möglichst viele Menschen auch mit kontroversen Themen der Forschung auseinandersetzen und an aktuellen Diskussionen beteiligen. Die gemeinnützige Organisation wurde 1999 auf Initiative des Stifterverbandes für die Deutsche Wissenschaft von den großen deutschen Wissenschaftsorganisationen gegründet. Als Partner kamen Stiftungen hinzu. Maßgeblich unterstützt wird *WiD* vom Bundesministerium für Bildung und Forschung. [www.wissenschaft-im-dialog.de](http://www.wissenschaft-im-dialog.de)

**Öffnungszeiten der Ausstellung:**

Die Ausstellung ist täglich von 10 – 19 Uhr geöffnet. Schulklassen können das Schiff nach Anmeldung über das Online-Buchungssystem ab 9 Uhr besuchen. Gruppenanmeldungen auf [www.ms-wissenschaft.de/tour](http://www.ms-wissenschaft.de/tour) unter der jeweiligen Stadt.

**Informationen:**

- Informationen zum Wissenschaftsjahr: [www.wissenschaftsjahr.de](http://www.wissenschaftsjahr.de)
- Informationen zur MS Wissenschaft: [www.ms-wissenschaft.de](http://www.ms-wissenschaft.de)
- MS Wissenschaft auf Facebook: [www.facebook.com/mswissenschaft](https://www.facebook.com/mswissenschaft)
- MS Wissenschaft bei Twitter: [twitter.com/\\_mswiss](https://twitter.com/_mswiss)

**Ihre Ansprechpartner/innen bei Wissenschaft im Dialog (WiD):**

Leitung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Dorothee Menhart  
Tel.: 030 2062295-55  
[dorothee.menhart@w-i-d.de](mailto:dorothee.menhart@w-i-d.de)

Pressearbeit MS Wissenschaft  
Lydia Ingendaay  
Tel.: 030 2062295-16  
[lydia.ingendaay@w-i-d.de](mailto:lydia.ingendaay@w-i-d.de)